

# Einladung

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

zu unserem 4. Symposium des Arbeitskreises Vaskuläre Erkrankungen (AVE) in Südniedersachsen laden wir Sie am Mittwoch, den 26. November 2008 um 18.00 Uhr c.t. recht herzlich in das „Atrium“ bei der Keilerschänke des Burghotels Hardenberg nach Nörten-Hardenberg ein.

Die Schwerpunkte dieser Fortbildung bilden das Thema „**Der Diabetische Fuß**“ und die „**Thromboembolie-Prophylaxe**“. Der „Diabetische Fuß“ ist und bleibt ein wichtiges Gebiet. In den Niederlanden werden bei dem „Diabetischen Fuß“ nur halb so viele Amputationen durchgeführt wie in Deutschland. Diese Zahlen werden auch in einigen deutschen Regionen erreicht. In diesen umschriebenen regionalen Gebieten ist es gelungen, dieses Krankheitsbild interdisziplinär nach standardisiertem Vorgehen auf hohem technischen Niveau zu diagnostizieren und zu therapieren. Über den heutigen Stand der Perfusionsverbesserung durch interventionelle oder operative Therapie haben wir im Mai dieses Jahres im Rahmen des 3. Symposiums informiert. Im 4. Symposium liegt der Schwerpunkt auf der Wundversorgung und der orthopädischen Versorgung. Frau **Kollegin Zemlin** hat in diesem Bereich - weit über den norddeutschen Raum hinaus - eine herausragende Kompetenzfunktion.

Die Thromboembolie-Prophylaxe ist ein Therapiebereich mit 1000 offenen Fragen. Es beginnt mit der Frage einer Notwendigkeit der Prophylaxe, gefolgt von Dauer, Dosis und Durchführung. Welche Risikogruppen gibt es? Welche Rolle spielt eine hereditäre Thrombophilie? Gibt es Unterschiede bei der Primär- und Sekundärprophylaxe? Welchen Stellenwert haben physikalische Maßnahmen im Vergleich zur medikamentösen Therapie? Und... viele weitere Fragen. **Herr Kollege Beyer** wird nicht nur referieren, sondern zu all diesen Fragen kompetent Stellung beziehen.

Sie - die **Herrn Kollegen Quaschnig und Weigel** - sind neu in dieser Gegend oder werden eine neue Aufgabe übernehmen. Viele klinische Studien haben belegt, dass die **diabetische Nephropathie** mittlerweile eine der Hauptursachen für die

Dialysepflichtigkeit in der westlichen Welt ist, Tendenz steigend. Kollege Quaschnig aus dem Nephrologischen Zentrum Göttingen wird diese Datenlage kritisch aufbereiten und uns einen möglichen Therapiekorridor für die diabetische Nephropathie im klinischen Alltag geben.

Das **unkomplizierte Aortenaneurysma** behandelt man konservativ. Wann stellt man die Indikation zur invasiven Therapie? Welches Aortenaneurysma therapiert man interventionell und welches operativ? Herr Kollege Weigel, ab Dezember 2008 Chefarzt der Gefäßchirurgischen Klinik in Northeim, wird zusammen mit Herrn Stojanovic aus der THG-Chirurgie der Universitätsklinik Göttingen die Therapiepfade darstellen und erläutern.

Sollten Sie neugierig auf unsere Vortragsthemen geworden sein, so seien Sie uns zu unserem 4. Symposium herzlich willkommen!

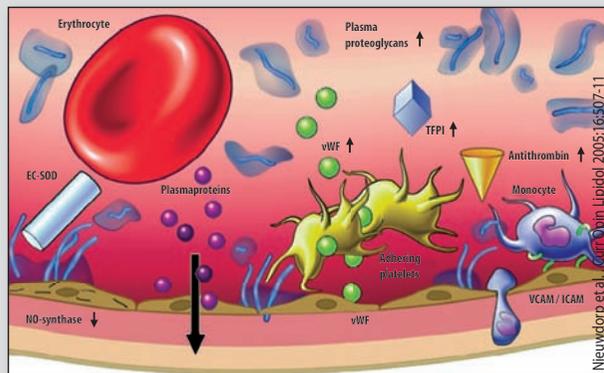
Ihre

*Dr. med. Gerd Lübbert*

*Dr. med. Egbert G. Schulz*

*Prof. Dr. med. Dipl.-Phys. Friedrich Schöndube*

*PD Dr. med. V. Schettler*



Dies ist eine Veranstaltung der Sektion Gefäße und Lipide des Blutdruckinstitutes Göttingen und des Ärztevereins Northeim.



# Adressen der Referenten

**Dr. med. Carola Zemlin**

Diabetes Schwerpunktpraxis und Fußambulanz  
Darrhof 16  
39164 Wanzleben/Magdeburg

**Oberarzt Dr. med. Jan Beyer**

Facharzt für Innere Medizin,  
Internistische Intensivmedizin und Angiologie  
Universitätsklinikum „Carl Gustav Carus“  
der Technischen Universität Dresden  
Medizinische Klinik III  
Fetscherstraße 74  
01307 Dresden

**Prof. Dr. med. Thomas Quaschnig**

Nephrologisches Zentrum Göttingen  
Nephrologie und Hypertensiologie (DHL)  
An der Lutter 24  
37075 Göttingen

**Chefarzt Dr. med. Gerhard Weigel**

Albert-Schweitzer-Krankenhaus Northeim ab 1.12.2008  
Gefäßchirurgische Klinik  
Sturmbäume 10  
37154 Northeim  
Asklepios Kliniken bis 30.11.2008  
Gefäßchirurgische Klinik  
Karl-Herold-Str. 1  
38723 Seesen

**Oberarzt Dr. med. Tomislav Stojanovic**

Georg-August-Universität Göttingen  
Universitätsmedizin  
Abteilung für Thorax-Herz-Gefäß-Chirurgie  
Robert-Koch-Str. 40  
37075 Göttingen



# Programm

**18.00 Uhr Get together**

**18.30 Uhr „Der Diabetische Fuß“  
Teil II: Modernes Wundmanagement  
und orthopädische Versorgung**

Frau Dr. med. Carola Zemlin (Magdeburg)

**Moderatoren:**

Dr. med. Bernd Schindler (Angiologe)

Dr. med. Christian Loweg (Chirurg)

Dr. med. Sibylle Schleser-Mohr (Diabetologin)

Dr. med. Wolfgang Keske (Allgemeinmediziner)

**19.45 Uhr Stationäre und ambulante  
Thromboembolie-Prophylaxe.  
Therapieprinzipien und praktische  
Durchführung**

Herr Dr. med. Jan Beyer (Dresden)

**Moderatoren:**

Dr. med. Winfried Schratz (Chirurg)

Dr. med. Frank-Michael Weiß (Internist)

Dr. med. Volker Lasch (Orthopäde)

Dr. med. Rudolf Venus (Allgemeinmediziner)

**20.45 Uhr „Die Diabetische Nephropathie“ -  
Tipps für die Praxis!**

Herr Prof. Dr. med. Thomas Quaschnig

(Göttingen)

**21.15 Uhr „Das Infra-renale Bauchaorten-  
aneurysma“**

**- Indikation zur  
konservativen, interventionellen und  
operativen Therapie**

Herr Dr. med. Gerhard Weigel  
(Seesen/Northeim)

**- Erfahrungen und Ergebnisse der  
interventionellen und chirurgischen  
Therapie bei elektiven und notfall-  
mäßigen Eingriffen**

Herr Dr. med. Tomislav Stojanovic (Göttingen)

**Moderator:**

Prof. Dr. med. Dipl. Phys. Friedrich Schöndube  
(THG-Chirurg)

**Ende der Veranstaltung: ca. 22.00 Uhr**

Mit freundlicher Unterstützung von folgenden Firmen:

Fa. Roche Deutschland Holding GmbH

Fa. Novartis Pharma GmbH

Fa. MSD Sharp & Dohme GmbH

Fa. Essex Pharma GmbH

Fa. Fresenius Medical Care AG

Fa. Schwarz Pharma Deutschland GmbH

Fa. SanofiAventisDeutschland GmbH

Fa. GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG

Fa. Otsuka Pharma GmbH

Fa. Trommsdorff GmbH & Co. KG

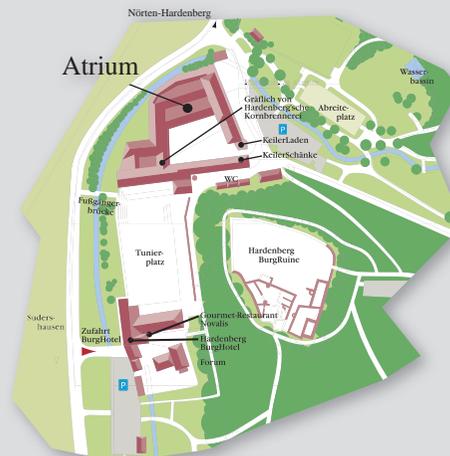
Fa. Astra Zeneka GmbH

Fa. Diamed Medizintechnik GmbH

MLP Finanzdienstleistungen AG

apoBank Filiale Göttingen

Diese Fortbildungsveranstaltung erhält  
4 Fortbildungspunkte der Kategorie A



**Wegweiser: „Atrium“ Hotel Hardenberg  
Hinterhaus II A · 37176 Nörten-Hardenberg**  
Quelle: Touristik & Veranstaltungen · Hardenberg-Wilthen AG

**Kontaktadresse:**

Nephrologisches Zentrum Göttingen

PD Dr. med. Volker Schettler

Nephrologie und Intensivmedizin

An der Lutter 24 · 37075 Göttingen

Tel.: 05 51-50 87 60 · Fax: 05 51-5 08 76 58

Mobil: 01 70-5 86 82 23

eMail: v.schettler@goedia.de



## 4. Symposium des Arbeitskreises Vaskuläre Erkrankungen

am 26. November 2008  
ab 18.00 Uhr im „Atrium“  
Hotel Hardenberg  
Hinterhaus II A  
37176 Nörten-Hardenberg

